

## Preisverleihung in VR-Bank Sterne des Sports 2011

**Landau.** Ende November wurden in der VR-Bank Hauptstelle in Landau fünf Sportvereine für ihr besonderes gesellschaftliches Engagement ausgezeichnet.

Den „Großen Stern des Sports in Bronze 2011“ überreichte die VR Bank Südpfalz - wie schon im Vorjahr - an den Turnverein Queichheim. Zweiter wurde der Turn- und Sportverein Diedesfeld. Den dritten Platz belegte der Ski- und Snowboard-Club Leimersheim.

„In diesem Jahr geht unser Respekt für den Verdienst einer außerordentlichen Vereinsarbeit und dem herausragenden Einsatz in einem gemeinschaftlichen Projekt an fünf Vereine in unserem Geschäftsbereich“, eröffnete Dieter Zeiß, Vorstandsmitglied der VR Bank Südpfalz, die Preisverleihung. Die Freude war groß, als für Sylvia Dahlinger (Vorsitzende), Birgit Asinger und Jenny Lergenmüller klar war, dass nur noch der Turnverein Queichheim für den ersten Platz (1.500 Euro) in Frage kommt. Das Motto ihrer Aktion „Lachen verbindet - gemeinsam kann man was erreichen“ wird beinahe lebendig, als Dahlinger das Siegerprojekt vorstellt: Seit 2005 beteiligen sich die Queichheimer Turner an Faschingsumzügen in der Region und verbinden kreatives Schaffen und Gemeinschaftsgeist damit, auf Missstände aufmerksam zu machen oder aktuelle Ereignisse auszudrücken. So auch 2006 in eigener Sache, als sich über 80 Mitglieder des Vereins als Mauerelemente verkleideten und für die Sanierung der Queichheimer Turnhalle stark machten. „Und das Wichtigste“, so Dahlinger, „bei unseren Aktivitäten wird viel gelacht. Und Lachen ist gesund!“

Noch nicht auf den ersten Platz, aber schon dreimal auf den zweiten schaffte es der TuS Diedesfeld. So auch in diesem Jahr. Vereinsmanager Andreas Schlick nahm gemeinsam mit seinem Sohn Christian den bronzenen Stern,



Die Preisträger mit ihren „Sternen des Sports“ 2011 in Bronze.

FOTO: E. BENDER

die Urkunde und einen Geldpreis von 1.000 Euro entgegen.

Seit 2006 richtet der TuS Diedesfeld ein internationales Fußballturnier für Seniorenmannschaften aus. Die Teilnahme der Seniorenmannschaft von Skaut Odra Opole aus Polen nahm der Turn- und Sportverein zum Anlass, für ein deutsch-polnisches Begegnungsfest und einer Kunstausstellung polnischer Künstler.

Kostenlose Inlineskating-Kurse mit Ausrüstung und Verpflegung für Kinder von Hartz4-Empfängern bot der Ski- und Snowboard-Club Leimersheim in Kooperation mit dem Jobcenter Germersheim an. Impulsgeber für die Aktion waren die Übungsleiter Heide und Volker Wolf. Gemeinsam mit Vereinsvorstand Holger Gebhart nahmen sie ihre Auszeichnungen und 500 Euro entgegen.

Mit dem SV Landau-West und dem Tanzsport-Club Landau hatten noch zwei weitere Vereine die für einen „Stern in Bronze“ geforderte Punktzahl erreicht. Die „Westler“ wurden für ihr Fußballferienlager und zahlreichen Aktivitäten mit 50 polnischen Kindern und Erwachsenen ausgezeichnet; der Tanzsport-Club für sein Kon-

zept zur Nachwuchsförderung. Beide erhielten zu ihrem Stern einen Geldpreis über 250 Euro.

„Mit 38 teilnehmenden Vereinen in diesem Jahr hatten wir eine tolle Resonanz“, berichtete Christoph Ochs, Vorstandsvorsitzender der VR Bank Südpfalz. 214 hätten sich insgesamt beworben, seit der Wettbewerb ausgeschrieben wird, so Ochs. Insgesamt hat die Bank in den letzten acht Jahren 51.500 Euro an Prämien ausgeschüttet. Der Oberbürgermeister der Stadt Landau Hans-Dieter Schlimmer lobte die besondere Arbeit der anwesenden Vereine. „Was wären wir ohne Sport? Eine andere Gesellschaft“, sagte Schlimmer. Die Idee, Sportvereine für ihr gesellschaftliches Engagement zu belohnen, hätte Experten aus der ganzen Welt überzeugt, berichtete der Vizepräsident des Landessportbundes Dieter Krieger. Bei der Vollversammlung der TAFISA, dem Weltverband des Breitensports, im türkischen Antalya erhielten die „Sterne des Sports“ den Internationalen Innovation-Award.

Auch im Jahr 2012 sucht die VR Bank Südpfalz die „Sterne des Sports“ in ihrem Geschäftsbereich, kündigte Zeiß an. (bev)